



Brancheninfo

September 2018

Automotive in München

- Fahrzeugbau in München – treibende Kraft der Digitalisierung.....1
- Führende Forschungs-, Entwicklungs- und Bildungseinrichtungen.....2
- Veranstaltungen und Messen.....7
- Netzwerke und Organisationen.....8
- Schlüsselunternehmen.....12

Fahrzeugbau in München – treibende Kraft der Digitalisierung

Die Automobilbranche durchläuft einen Wandel, der vom Produkt bis hin zu innovativen Dienstleistungen der Mobilität reicht. Als herausragender Standort in Europa ist München mit seinen Unternehmen hier eine treibende Kraft: Bei den Themenfeldern Digitalisierung und Qualifizierung kennzeichnet die Branche eine ungeheure Dynamik.

Auch zukünftig soll das Know-how der Branchenmitarbeiter am Standort München weltweit Anerkennung genießen und in München konzipierte Fahrzeuge von herausragender Qualität sollen in allen wichtigen Märkten erfolgreich sein. Forschung und Strategie in Münchens Unternehmen haben diese Ziele klar im Blick.

Mit der BMW Group und dem Nutzfahrzeughersteller MAN (Volkswagen Gruppe) haben **weltweit tätige Fahrzeughersteller** ihren Unternehmenssitz in München. Im Wirtschaftsraum sind über 50.000 Mitarbeiter unmittelbar im Wirtschaftszweig 29 (Fahrzeugbau) beschäftigt. Der Automotive-Standort-München zeichnet sich darüber hinaus durch die beträchtliche Bandbreite an Herstellern aus, die die gesamte Zulieferkette von Fahrzeugteilen und -komponenten bis zu spezialisierten Mobilitätsdienstleistungen abdecken. Knorr-Bremse, Osram, iwis Ketten, Webasto, Infineon und ESG sind einige in diesem Netzwerk aktive Player. Auch die im nahen Ingolstadt ansässige Audi AG verstärkt die Branchenexpertise der Region München.



September 2018

Führende Forschungs-, Entwicklungs- und Bildungseinrichtungen

Innovation, technologischer Fortschritt und die Umwelt sind wichtige Faktoren in diesem Sektor. Durch Weiterentwicklung und starken Ausbau der Elektromobilität soll das emissionsfreie und energieeffiziente Fahren zu einer geringeren Umweltbelastung beitragen. Die BMW Group investiert daher weiter massiv in Forschung und Entwicklung rund um das Thema E-Mobilität. So nehmen Anfang 2019 rund 200 Experten der BMW-Group im dann fertiggestellten „Kompetenzzentrum Batteriezelle“ die Arbeit auf.

Weitere Schwerpunkte der Strategie NUMBER ONE > NEXT der BMW Group sind die Bereiche Digitalisierung und autonomes Fahren. In einer herausragenden Bündelung von Kompetenzen vereint BMW seine Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten in den vorhandenen, großen Innovationszentren FIZ Future, der BMW Forschung und Technik GmbH und der BMW Car IT am Standort München.

Die Innovationskraft der Automobilbranche in München wird durch die Vernetzung mit dem ausgeprägten Forschungspotenzial an den Münchner Universitäten, der Hochschule für angewandte Wissenschaften sowie außeruniversitären Einrichtungen noch verstärkt. Hierzu zählen etwa zahlreiche Forschungsprojekte an der Technischen Universität München TUM - am Lehrstuhl für Fahrzeugtechnik (FTM) und an der Munich School of Engineering (MSE).

Die reichhaltige Universitäts- und Forschungslandschaft in München verfügt über folgende Einrichtungen:

14 renommierte Universitäten und Hochschulen:

- Technische Universität München (TUM)
- Ludwig-Maximilians-Universität (LMU)
- Hochschule für angewandte Wissenschaften
- Universität der Bundeswehr
- 10 weitere Hochschulen



September 2018

Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen:

- die Fraunhofer-Gesellschaft mit Hauptsitz und vier weiteren Einrichtungen in München und der Region
- die Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. mit Generalverwaltung und 12 weiteren Einrichtungen in München
- das Helmholtz Zentrum München, eine Forschungseinrichtung des Bundes und des Freistaats Bayern mit 40 wissenschaftlichen Instituten und selbstständigen Abteilungen. Das Zentrum forscht auf dem Gebiet Gesundheit und Umwelt. Es ist Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren.
- das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt DLR mit acht wissenschaftlichen Instituten am Standort Oberpfaffenhofen

Die folgenden Forschungseinrichtungen und Institute in München haben sich auf den Bereich Automotive und dessen Umfeld spezialisiert:

TUM Technische Universität München

www.tum.de

Die TU München ist als eine der „Eliteuniversitäten“ in Deutschland ausgezeichnet worden. Sie zählt 40.842 Studierende (WS 2017/2018) und beschäftigt 10.103 Personen (inkl. Klinikum). Die stark forschungsorientierte Ausrichtung der Hochschule wird durch die große Anzahl an Promotionen (1032 im Jahr 2015/16) und den 6985 wissenschaftlichen Veröffentlichungen belegt. Die hohe Leistungsfähigkeit im Bereich der Forschung drückt sich auch in der hohen Drittmittelinweisung aus. Diese beliefen sich 2016 auf insgesamt 304 Mio.Euro (inkl. Klinikum).

An der Technischen Universität München forschen folgende Bereiche und Institute zum Thema Fahrzeugbau und Elektromobilität:

Wissenschaftszentrum Elektromobilität

www.wze.mse.tum.de

Leitung: Prof. Dr. Hubert Gasteiger, Prof. Dr.-Ing. Hans-Georg Herzog, Prof. Dr.-Ing. Markus Lienkamp

Im Zentrum zur interfakultären Koordination der Forschung der Technischen Universität München auf dem Gebiet der Elektromobilität beschäftigen sich aktuell 40 Lehrstühle und Fachgebiete in den Fakultäten Architektur, Bauingenieur- und



September 2018

Vermessungswesen, Chemie, Elektrotechnik und Informationstechnik, Informatik, Maschinenwesen und Physik mit diesem Thema.

Institut für Werkzeugmaschinen und Betriebswissenschaften

www.iwb.tum.de

Direktoren: Professoren Dr.-Ing. Michael Zäh und Dr.-Ing. Gunther Reinhart
Forschungsschwerpunkte des Instituts sind u. a. Laserfertigungstechnologien und Fertigungsprozesse.

Lehrstuhl für Maschinen- und Fahrzeugtechnik (FTM)

www.ftm.mw.tum.de

Professor Dr.-Ing. Markus Lienkamp, Dr.-Ing. Frank Diermeyer
Die Forschungsschwerpunkte des FTM sind Fahrzeugkonzepte, Fahrdynamik, Smarte Mobilität, Fahrerassistenz und Komponenten von Elektrofahrzeugen.

Lehrstuhl für Verbrennungskraftmaschinen

Motorenlabor

www.lvk.mw.tum.de

Professor Dr.-Ing. Georg Wachtmeister
Der Lehrstuhl und das dazugehörige Motorenlabor betreiben Forschung auf den Fachgebieten: CFD-Simulation, Einspritztechnik, Energie & Emissionen, Gasmotoren und Mechanik & Konstruktion.

Lehrstuhl für Elektrische Antriebssysteme und Leistungselektronik

www.eal.ei.tum.de

Professor Dr.-Ing. Ralph Kennel

Der Lehrstuhl beschäftigt sich mit der Erforschung von Geberloser Regelung von elektrischen Antrieben, modernen Regelungsverfahren für elektrische Antriebe, "Hardware-in-the-loop" Systemen und regenerativen Energiesystemen.

Lehrstuhl für Messsystem- und Sensortechnik

www.mst.ei.tum.de

Professor Dr.-Ing. Alexander W. Koch

Entwickelt am Lehrstuhl werden u. a. Oberflächenanalysen und Behandlungstechnologien, GPU Bildverarbeitungssysteme und Messsysteme.



September 2018

Lehrstuhl für Verkehrstechnik

www.vt.bv.tum.de

Professor Dr.-Ing. Fritz Busch

Der Lehrstuhl befasst sich mit den Gebieten Öffentlicher Personennahverkehr und Individualverkehr. Die behandelten Themenbereiche sind Verkehrs- und Umfelddetektion, Verkehrsmodellierung und Verkehrssimulation, Ermittlung und Steuerung der Verkehrsnachfrage, Steuerung des Verkehrsablaufs im IV und ÖV, Integriertes und intermodales Verkehrsmanagement, Systemtechnik im Verkehr, Intelligente Fahrzeugkonzepte, Fahrzeug-zu-X-Kommunikation, Qualitätsmanagement im Verkehr und Verkehr und Umwelt.

Lehrstuhl für Maschinenelemente

www.fzg.mw.tum.de

Professor Dr.-Ing. Karsten Stahl

Ein Schwerpunkt der Arbeit des Lehrstuhls ist die Entwicklung stufenloser Umschlingungsgetriebe und autarker Hybridantriebe für Kraftfahrzeuge.

Hochschule für angewandte Wissenschaften München

www.hm.edu

Präsident: Prof. Dr.-Ing. Michael Kortstock

Die Hochschule München ist mit ca. 18000 Studierenden eine der größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland. Zurzeit werden über 85 Bachelor- und Masterstudiengänge an 14 Fakultäten angeboten. Derzeit sind hier 466 ProfessorInnen, 782 MitarbeiterInnen und ca. 745 Lehrbeauftragte an der Hochschule tätig.

Fakultät Maschinenbau – Fahrzeugtechnik – Flugzeugtechnik

www.fm.fh-muenchen.de

Dekan: Prof. Dr. Andreas Grubner

Die Fakultät bietet vielseitige, zukunftsorientierte Studiengänge in den Bereichen Maschinenbau, Fahrzeugtechnik und Flugzeugtechnik an. Mit ca. 2.200 Studierenden, über 60 Professorinnen und Professoren sowie mehr als 150 Lehrbeauftragten ist sie die größte Fakultät der Hochschule München. Schwerpunkte im Studiengang **Fahrzeugtechnik** bilden Straßenfahrzeuge, Kraftfahrzeug-Sachverständigenwesen und Verkehrstechnik.



September 2018

Universität der Bundeswehr München

www.unibw.de

Präsidentin: Prof. Dr. Merith Niehuss

Die Universität der Bundeswehr bietet sieben Fakultäten im universitären Bereich und drei im Bereich der Fachhochschule. Der Schwerpunkt liegt bei den Ingenieurwissenschaften und der Elektrotechnik.

Lehrstuhl für Leistungselektronik und Steuerungen

www.unibw.de/eit62

Professor Dr.-Ing. Rainer Marquardt

Der Lehrstuhl ist Vorreiter im Bereich Antriebstechnik für Hybrid- und E-Fahrzeuge.

GSI Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt SLV München

www.slv-muenchen.de

Niederlassungsleiter: Dipl.-Ing. Michael Dey

Schwerpunkt der Arbeit der SLV ist die Neu- und Weiterentwicklung von Verfahren und Geräten auf vielen schweißtechnischen Gebieten im Firmenauftrag und im öffentlichen Auftrag. Weiterhin bietet die SLV Beratungen, Schulungen und Technologietransferveranstaltungen an.



September 2018

Veranstaltungen und Messen

Automatica

16.-19. Juni 2020

Messe München

www.automatica-muenchen.de

Montage- und Handhabungstechnik, Robotik, Industrielle Bildverarbeitung,
Positionierungssysteme, Antriebstechnik für die Branchen Automobil, Medizin,
Elektronik u.a.

eMove360° Europe 2018

16.-18. Oktober 2018

Messe München

www.emove360.com/de/

3. Internationale Fachmesse für Mobilität 4.0 - elektrisch - vernetzt - autonom



September 2018

Netzwerke und Organisationen

Cluster Automotive

Bayern Innovativ GmbH, Fördergesellschaft des Freistaates Bayern für Innovation,
Technologie- und Wissenstransfer

Am Tullnaupark 8

90402 Nürnberg

Leiter Cluster Automotive: Dr. Andreas Böhm

Leiter Antriebstechnologie/Elektromobilität: Holger Czuday

Tel: (0911) 20671-0

E-Mail: info@bayern-innovativ.de

www.bayern-innovativ.de/cluster-automotive

Digital Hub Mobility

Der Digital Hub Mobility in München ist Teil der deutschlandweiten Digital Hub Initiative, die durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie initiiert wurde. Im Digital Hub Mobility bündeln erstmalig Unternehmen aus dem Mobilitätsbereich und Technologieunternehmen ihre Kräfte. Ziel ist es, Münchens herausragende Position als Innovationsstandort im Bereich Mobilität zu stärken und eine nachhaltige Mobilität für alle in einer attraktiven Stadt zu schaffen. Um dies zu erreichen, werden gemeinsam mit Start-ups und der Wissenschaft branchenübergreifende Mobilitätslösungen entwickelt, um den Mobilitätsbedürfnissen der Kunden gerecht zu werden.

Kontakt: UnternehmerTUM GmbH

Ansprechpartner: Kirstin Hegner

E-Mail: digitalhubmobility@unternehmertum.de

Tel.: +49 (0)89 189 469-1115

Lichtenbergstraße 6

85748 Garching bei München

<https://mobility.unternehmertum.de>



September 2018

Inzell-Initiative

Die Inzell-Initiative ist eine Kooperation der Landeshauptstadt München und der BMW Group, in der Akteure aus Verwaltung, Industrie und Wissenschaft gemeinsam an der Umsetzung zukunftsfähiger Lösungen für nachhaltige Mobilität in München arbeiten.

Die Inzell-Initiative leistet einen Beitrag zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele der Landeshauptstadt München – allem voran zur stadtverträglichen Verkehrsbewältigung und der Schaffung qualitätsvoller und lebenswerter Stadträume. Die Grundsätze dieser Leitmotive werden in den sechs aktuellen Inzell-Fokusthemen konkretisiert. Diese strategischen Handlungsfelder sind querschnittsorientiert angelegt und greifen wesentliche Herausforderung der Mobilitätsanforderungen in München auf. Die Inzell-Fokusthemene sind Elektromobilität, Lieferverkehr, Parkraum, Autonomes Fahren, Multimodale Angebote und Stadtgrenzen-übergreifende Projekte.

www.inzellinitiative.de

Kontakte:

BMW Group

Aprechpartner: Martin Keil

Tel.: +49 89 382-41104

Mail martin.keil@bmw.de

Landeshauptstadt München

Ansprechpartner: Michael Reiter

Tel : +49 89 233-24 311

Mail michael.reiter@muenchen.de

Network of Automotive Excellence – NoAE®

Das NoAE ist ein firmenübergreifendes, offenes Netzwerk mit dem Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit und die Zukunft der europäischen Automobil- und Zulieferindustrie zu stärken.

Kontakt: Dipl. Kfm. Herbert Köpplinger

Goethering 17, 85570 Markt Schwaben

Telefon 08121 - 2584 333, Mobil 0170 – 52 77 666

Mail h.koepplinger@ewf-institute.com



September 2018

Weitere Netzwerke und Institutionen

Bayerische Patentallianz GmbH

Geschäftsführer: Dr. Robert Phelps
Destouchesstr. 68
80796 München
Tel.: (089) 5480177-0
Mail info@bayerische-patentallianz.de
www.baypat.de

Die im Januar 2007 gegründete Bayerische Patentallianz bewertet und vermarktet als Patentverwertungsagentur der bayerischen Hochschulen Erfindungen von mehr als 17.000 Hochschulwissenschaftlern der Natur- und Ingenieurwissenschaften in Bayern. Sie setzt das 2001 gestartete Projekt „BayernPatent“ als Nachfolgeeinrichtung fort und zählt zu den größten und erfolgreichsten Patent- und Vermarktungsagenturen in Deutschland.

Invest in Bavaria

Leiter: Dr. Wolfgang Hübschle
Prinzregentenstr. 28
80538 München
Tel.: (089) 2162-2642
Mail info@invest-in-bavaria.de
www.invest-in-bavaria.de

Invest in Bavaria ist die Ansiedlungsagentur des Bayerischen Wirtschaftsministeriums und der Bayern International GmbH. Das Team betreut Investoren bei der Ansiedlung oder Erweiterung ihres Unternehmens in Bayern. Es unterstützt bei der Standortsuche und vermittelt Kontakte zu Behörden sowie Partnern und Netzwerken vor Ort.

Landeshauptstadt München, Referat für Arbeit und Wirtschaft

Leiter Wirtschaftsförderung: Kurt Kapp
Herzog-Wilhelm-Str. 15
80331 München
Tel.: (089) 233 24227
Mail business@muenchen.de



September 2018

www.muenchen.de/rathaus/Stadtverwaltung/Referat-fuer-Arbeit-und-Wirtschaft/Wirtschaftsfoerderung.html

Die Wirtschaftsförderung bietet kompetente Serviceleistungen für ansässige und am Standort München interessierte Unternehmen. Hier steht für Unternehmen ein Einheitlicher Ansprechpartner als Lotse durch die Verwaltung zur Verfügung. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Standort- und Ansiedlungsberatung. Die Wirtschaftsförderung unterstützt auch bei der Existenzgründung, informiert zu Flächen und zum Wirtschaftsstandort und vermittelt Kontakte zu Fachbehörden, Wirtschaftskammern und -verbänden sowie zu Netzwerken.

IHK - Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern

Leiter Innovation, Umwelt und Verkehr: Dr. Herbert Vogler

Präsident: Dr. Eberhard Sasse

Balanstr. 55-59

81541 München

Tel.: (089) 5116-0

E-Mail: info@muenchen.ihk.de

www.muenchen.ihk.de

Die IHK arbeitet als Organisation für alle Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen mit dem Ziel, bessere Rahmenbedingungen für die Wirtschaft zu schaffen. Die IHK versteht sich als Partner der Wirtschaft, deren Interessen sie gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit vertritt. Weitere Aufgaben sind Dienstleistung für Unternehmen (z.B. Beratungen), Übernahme öffentlicher Aufgaben (z.B. Prüfungen in der Berufsausbildung) und Maßnahmen für faires und nachhaltiges Wirtschaften.

Munich Network – Netzwerk München e.V.

Munich Network bietet aktive Unterstützung für Gründung, Wachstum und dauerhaften Erfolg von Technologie-Unternehmen. Munich Network vernetzt Unternehmen mit regionalen Innovationskräften und schafft Verbindungen zu den wichtigsten Technologieregionen weltweit.

Vorstand: Curt J. Winnen

Rosenheimer Str. 145I, 81671 München

Tel.: (089) 630 253 0

E-Mail info@munichnetwork.com

www.munichnetwork.com



September 2018

Schlüsselunternehmen

Assystem GmbH

www.assystem-germany.com

Am 31.03.2011 wurde die Atena Engineering GmbH mit der Assystem Aerospace Germany GmbH verschmolzen. Ab sofort agiert das Unternehmen mit seinen rund 600 Ingenieuren und Technikern am Markt unter dem Namen Assystem GmbH. In den Bereichen Fahrzeug- und Maschinenbau bietet das Unternehmen den Entwurf, die Konstruktion und die Detaillierung von Komponenten und Baugruppen. Assystem ist hier schwerpunktmäßig an den Standorten München und Stuttgart für Daimler, BMW, Audi sowie für zahlreiche First- und Second-Tier-Supplier tätig.

Bertrandt Ingenieurbüro GmbH

www.bertrandt.com

1995 startete Bertrandt am Standort München und erweiterte seither kontinuierlich ihr Leistungsspektrum. Seit über 40 Jahren bietet die GmbH Entwicklungslösungen für eine globale Bandbreite der Automobil- und Luftfahrtindustrie. Insgesamt verfügt das Unternehmen über ca. 13.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 53 Standorten.

BMW Group

www.bmwgroup.com

In München ist die Hauptniederlassung von BMW. Am Olympiapark befinden sich das Stammwerk, die BMW Welt, das BMW Museum und die Unternehmenszentrale, der BMW Vierzylinder. Der Ausstellungspavillon am Lenbachplatz sowie die BMW Niederlassung und das BMW Group Forschungs- und Innovationszentrum (FIZ) machen den Standort München komplett. Letzteres wird zur Zeit zum FIZ future ausgebaut und wird dann weitere 5.000 Arbeitsplätze schaffen.

Denso Automotive Deutschland GmbH

www.denso-europe.com

DENSO zählt weltweit zu den führenden Anbietern von Komponenten und Systemen für Heizung, Klimatisierung, Motorkühlung, Abgasreinigung,



September 2018

Autoelektronik und Instrumentierung. Die Denso Automotive Deutschland GmbH hat ihren Standort in Eching bei München.

Edag Engineering GmbH

www.edag.de

Die Edag Engineering GmbH arbeitet an der Entwicklung von Fahrzeugen, Produktionsanlagen und der Optimierung von Prozessen. Im Bereich der automobilen Entwicklung agiert das Unternehmen als einer der größten unabhängigen Entwickler der weltweit führenden Automobilmarken.

ESG

www.esg.de

Elektroniksystem- und Logistik-GmbH ist eins der führenden System- und Softwarehäuser Deutschlands für Entwicklungs- und Serviceprozesse softwareintensiver, komplexer, technologisch hochwertiger und sicherheitsrelevanter Produkte. Es unterhält die Sparten Aerospace, Missionsysteme Land/Sea und Automotive.

F.X. Meiller GmbH & Co. KG

www.meiller.com

Das Münchner Familienunternehmen fertigt Hightech Produkte für die Bereiche Baulogistik, Entsorgungswirtschaft und Fahrzeugausstattung.

Hans Widmaier Fernmelde- und Feinwerktechnik

www.widmaier.com

Mittelständischer Lieferant für führende deutsche PKW-Hersteller für die Produktbereiche Elektronik, Elektromechanik und Akustik.

Hitachi Automotive Systems Europe GmbH

www.hitachi-eu.com

Der japanische Hightech Gigant hat ein Fahrzeugtechniklabor (Automotive Research and Development Laboratory) in München aufgebaut.



September 2018

Infineon

www.infineon.com

Infineon Technologies ist ein führender Player und Pioneer im Bereich Automotive-Elektronik. Die innovativen Halbleiterprodukte, die den kompletten Regelkreis abdecken, tragen zu einer nachhaltigeren Mobilität durch verringerten Verbrauch, weniger Emissionen, verbesserte Sicherheit und Bezahlbarkeit bei.

Iwis Ketten, Joh. Winklhofer & Söhne GmbH & Co. KG

www.iwis.de

Seit über neun Jahrzehnten ist das Traditionsunternehmen der führende Hersteller von Präzisionsketten und den dazugehörigen Systemteilen.

Knorr-Bremse AG

www.knorr-bremse.de

Das Unternehmen ist weltweit der führende Hersteller von Bremssystemen für Schienen- und Nutzfahrzeuge. Weitere Geschäftsfelder des Knorr-Bremse-Konzerns sind On-Board-Systeme für Schienenfahrzeuge und Drehschwingungsdämpfer.

Lear Corporation

www.lear.com

Die deutsche Tochter des weltweit größten Herstellers von Fahrzeugsitzen und Innenausstattungssystemen betreibt in München ein Entwicklungszentrum.

Magna Steyr

www.magna.com

Als integrierter Engineering-Partner der Automobil- und Zulieferindustrie entwickelt die Magna Steyr im Verbund mit den Magna-Unternehmen auch in München Komponenten und ganzheitliche Modullösungen für die Bereiche Fahrzeug-Exterieur und -Interieur.

MAN Gruppe

www.man.de

Die MAN Gruppe ist eines der führenden Nutzfahrzeug-, Motoren- und Maschinenbauunternehmen Europas mit jährlich rund 14,6 Mrd € Umsatz und weltweit rund 48.000 Mitarbeitern. MAN ist Anbieter von LKWs, Bussen,



September 2018

Dieselmotoren sowie Turbomaschinen und hält in allen Unternehmensbereichen führende Markt-Positionen.

P+Z Engineering GmbH

www.arrkeurope.com/de

Mit seinem Hauptsitz in München unterstützt das Unternehmen seit 50 Jahren mit über 1.000 Ingenieuren namhafte Kunden bei der Entwicklung ihrer Produkte. Die Bereiche Konstruktion, Technische Berechnung und Simulation, Erprobung und Versuche und Elektrik und Elektronik werden von der P+Z Engineering GmbH abgedeckt.

Schleicher Fahrzeugteile GmbH & Co. KG

www.schleicher-fahrzeugteile.de

Die Schleicher Fahrzeugteile GmbH & Co. KG ist seit über 70 Jahren ein Familienunternehmen mit Hauptsitz in München. Schwerpunkt des Unternehmens ist die Fertigung von Nockenwellen und weiteren Fahrzeugteilen. Das Unternehmen fertigt je nach Kundenwunsch Einzelstücke oder Prototypen, produziert aber auch in Großserien.

Volke Consulting Engineers GmbH & Co. Planungs KG

www.volke-muc.de

Die Volke Consulting Engineers GmbH & Co. Planungs KG unterhält drei Niederlassungen mehr als 450 Mitarbeitern in München, darunter auch den Hauptsitz. Sie unterstützt Unternehmen der Automotive-Branche mit zukunftsorientierten Technologien und Anwendungen in allen Phasen der Entwicklung.

Webasto AG

www.webasto.de

Als weltweit führender Automobilzulieferer beliefert Webasto alle bekannten Hersteller mit hochwertigen Erstausrüstungs-Produkte aus den Bereichen Standheizungen, Schiebedächern und Klimaanlage. Darüber hinaus bietet Webasto auch Schiebedächer und Standheizungen zur Nachrüstung.

Dieser Infobrief wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt.
Die Landeshauptstadt München übernimmt jedoch keine Haftung für falsche oder unvollständige Angaben. Fragen und Anregungen richten Sie bitte an:
[Eva Puckner, E-Mail: eva.puckner@muenchen.de](mailto:Eva.Puckner@muenchen.de), +49 (0)89 233-21626